

Sieben Tote nach Anschlag in Mogadischu

Mogadischu. Bei einem Anschlag in Mogadischu sind der Polizei zufolge mindestens sieben Zivilisten getötet worden. Eine Autobombe sei am Donnerstag in der somalischen Hauptstadt explodiert, sagte ein Polizist. Etliche Menschen seien verletzt worden. Ob es sich um ein Selbstmordattentat handelte, war zunächst unklar. Die Dschihadistenmiliz Al-Schabab reklamierte den Anschlag über den Radiosender *Al-Andalus* für sich und erklärte, zehn Soldaten getötet zu haben. Die mit Al-Qaida verbundenen Kämpfer kontrollieren weite Teile von Süd- und Zentralsomalia und verüben immer wieder Anschläge. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/350574.sieben-tote-nach-anschlag-in-mogadischu.html>